

## Stadtdefinitionen

**statistisch:** • Mindestgröße 2000 Einwohner

### **Stadtgrößenklassifikation:**

Landstadt: 2 000 - 5 000 Einwohner

Kleinstadt: 5 000 - 20 000 Einwohner

Mittelstadt: 20 000 -100 000 Einwohner

Großstadt: über 100 000 Einwohner

**historisch:** • Stadtrecht → heute: Stadttitel (nur noch formal)  
• Markt  
• Stadtmauer  
• Zentralität

**geographisch:** • Geschlossenheit der Siedlung  
• hohe Wohn- und Arbeitsplatzdichte  
• Dominanz der Tätigkeiten im sekundären und tertiären Sektor  
• innere Differenzierung (Viertelsbildung)  
• hohe Verkehrswertigkeit  
• Zentralität  
• künstliche Umweltgestaltung

**soziologisch:** • städtische Lebensformen  
• soziale Distanz und Anonymität  
• Dominanz der Kleinfamilie  
• hohe soziale Mobilität (vertikal und horizontal)

# Die Zentralität

## Definitionen

Zentralität = **Bedeutungsüberschuss** eines Ortes

- gegenüber seinem Umland
- durch gewisse zentrale Einrichtungen

(Zentralität ist ein Begriff der Raumordnung)

**Raumordnung** = Beschreibung und Planung der bestmöglichen Standorte (Zielvorstellung) für Industriebetriebe, Siedlungen, Verkehrswege, landwirtschaftliche Nutzung usw.

Zentraler Ort = Ort mit zentralen Einrichtungen/Funktionen. Er bietet mehr Dienstleistungen und Waren an, als die Einwohner benötigen → Versorgung des Umlandes

Modell der Zentralen Orte = von W. Christaller 1933 entwickeltes Modell zur Erklärung der Verteilung und Anordnung von Siedlungen

## Annahmen

- vollkommene Konkurrenz
- vollständige Information
- optimale Gewinnmaximierung der Anbieter
- optimale Ausgabenminimierung der Konsumenten
- kein Gebietsteil bleibt unversorgt
- Konstanz aller Faktoren (z. B. Bevölkerungsverteilung, Einkommen) außer Transportkosten
- vereinfachte Wirtschaft
- homogener Raum

## Reichweite

Abgrenzung des Einzugsbereichs einer zentralen Einrichtung

hexagonale Marktgebiete

## Kritik:

- räumliche Inhomogenitäten → Unregelmäßigkeiten in Verteilung und Größenstrukturen
- Kopplungen von Beseorgungen und Aktivitäten
- Mehrfachausrichtung der Konsumenten auf mehrere Zentrale Orte
- Vernachlässigung historisch-kultureller Zentralität

trotzdem möglich

## hierarchisches System der zentralen Orte

- Großzentren: Regierung, Verwaltung  
    > Zwischenstufe
- Oberzentren: Hochschule, große Kaufhäuser, Spezialgeschäfte, Spezialkliniken  
    > Zwischenstufe
- Mittelzentren: Gymnasium, Krankenhaus, Einkaufszentrum, Fachärzte, Notare  
    > Zwischenstufe
- Unterzentren: Realschule, Postamt, Kino, Apotheke, Arzt, Bank

zu restiktive Annahmen → gleichmäßige räumliche Verteilung nicht gegeben